

Saale-Beitung.

Anzeigen werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Wg., solche aus Halle mit 15 Wg. berechnet...

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 W., bei zweimonatlicher Bestellung 2,75 W., durch die Post 3 W., dreimonatlich 3 W., einmonatlich 1 W., ohne Erhaltung...

Nr. 543. Halle a. d. Saale, Donnerstag den 19. November. 1896.

Deutsches Reich.

Hof- und Personalanachrichten.

Berlin, 18. Nov. Der Kaiser empfing gestern vormittag den kommandierenden General des 16. Armeekorps Grafen v. Gaele...

Der Kaiser trifft am Sonnabend, den 28. d., zur Hofjagd beim Amtshaus v. Diebe in Warby ein.

Zum Nachfolger des Dr. Frommel im Konfirmations-Unterricht der beiden ältesten kaiserlichen Prinzen dürfte dem Vornehmen der „Kreuzzeitung“ nach der Schwiegereltern des Prinzen, Garnisonfahrender Regierender Rat v. Bismarck...

Wie aus München berichtet wird, empfing der Prinzregent gestern den abberufenen päpstlichen Nuntius Nitti in Hofkleidung...

Nach einer Mitteilung aus Rom empfing der Kaiser gestern den babilonischen Gesandten in Berlin, Dr. v. Nagemann...

„Einschlüpfungen.“

\* Die „Zeitung N. N.“ die gelegentlich auch einmal Friedrichsauer Inspirationen erhalten, bringen eine neue Enthüllung, indem sie schreiben: „Wir möchten unversetzt die Frage aufheben: Hat denn nicht Italien schon im Jahre 1891 einen gleichen Rückversicherungsvertrag ebenfalls mit Rußland geschlossen?“

\* Das „Neue Wiener Tageblatt“ erklärt, daß die in demselben mitgetheilte Unterredung zwischen dem Fürsten Bismarck und seinem Korrespondenten in Friedrichsruh thatsächlich, und zwar zwischen dem 3. und 6. November, stattgefunden hat.

Parlamentarisches.

\*\* Berlin, 17. Nov. Die heutige Reichstags-Verhandlung der beiden Interpellationen Mündel über das Duellwesen und den Fall Wiswiz...

sprach bezeugte und gegen die auch Abgeordneter Nachem mit Entschiedenheit Front machte. In seiner Rede gegen Webel räumte dann auch Minister v. Goltz ein, daß der Begriff der „Nothwehr“ auf den Fall Wiswiz nicht Anwendung finde...

\* Bei der am Dienstag folgenden Reichstags-Erstausschusswahl im 13. württembergischen Reichstagswahlkreise (Eilsingen) sind bisher gewählt worden für Professor Hofmann (Ctr.) 9223, Bräule (Wolff) 5171, Agster (Soz.) 1267, Gsch (natl.) 407 Stimmen.

\* Auf die Tagesordnung der am 20. Nov. 21/2 Uhr stattfindenden ersten Plenarsitzung des Reichstages sind die Konstituierung des Hauses und die Wahl der Präsidenten und Schriftführer gesetzt.

\* Im Ministerium des Innern werden gegenwärtig die Vorarbeiten für eine Novelle zum Vereinsgesetz dem Abschluß entgegengeführt. Die Novelle soll nicht allein in Uebereinstimmung mit dem Verpfändungs-, das in v. B. der Reichsanwalt abgeben hat, eine Aufhebung des Koalitionsverbotes für politische Vereine enthalten...

\* Abg. Frhr. v. Stumm ist erkrankt und hat aus diesem Grunde im Reichstage auf längere Zeit Urlaub genommen.

Verwaltung und Rechtspflege.

\* In der schon erwähnten Sitzung im Reichsamt des Innern, wegen Einführung einer obligatorischen Leichenschau im ganzen Reich, wurde, wie der „Post“ berichtet wird, über die Erhebungen über die Kosten ausgestellt, die mit ihrer Einführung in Preußen verbunden wären.

\* Zu einer „Rechtsfrage wider Unbekannt“ ist ein Zeugnisverfahren gegen die „Frankfurter Zeitung“ eingeleitet worden zur Ermittlung des Verfassers eines veröffentlichten Artikels „Der Reichs-Militär-Corps 1897/98“...

Wirtschaftliches.

\* Zwischen dem Staatssekretär des Auswärtigen Amtes und dem französischen Vizekonsul ist am 18. d. ein Abkommen mit Frankreich unterzeichnet worden, welches nach Analogie der von Frankreich mit anderen Ländern, insbesondere mit Italien und Oesterreich-Ungarn, geschlossenen Verträge...

und dem japanischen Gesandten Vicomte Kosi ausgewechselt worden.

\* Der provisorische Bräunenausfluß, der heute (19.) im Reichsamt des Innern seine Beratungen aufnimmt, ist wie folgt zusammengesetzt:

- Mitglied der Handelskammer Jean Andreä-Frankfurt a. M., Graf von Arnim-Neuburg, Kommerzienrat Wilhelm Kind-Münch, Geh. Kommerzienrat Adolf Emil Frenkel-Berlin, Mitglied der Handelskammer Hermann Freese-Bremen, Bistf. Geh. Ober-Regierungsrat v. A. v. Gump-Verlin, Geh. Kommerzienrat Später-Stein, Kommerzienrat Theodor v. Kapfer-Augsburg, Geh. Kommerzienrat Herz-Berlin, Mitglied der Handelskammer Siegmund Hinrichs-Hamburg, Präsident des Ost-Preuss. Landwirtschaftsraths Eduard Saunes-Saarhausen, Stadtrath Kämpf-Berlin, Graf von Kanth-Berlin, Präsident des Badischen Landwirtschaftsraths Hermann Klein-Berthelm, Dr. Carl Kolbe-Mohrstedt, Prof. Dr. W. Lexis-Göttingen, Vorstand des Bayer. Vereins, Vorsitzender des Vorparlamentes Fritz Mogen-Weißig, Geh. Kommerzienrat E. von Mendelssohn-Berlin, Mitglied der Handelskammer Alfred W. v. d. Hagen-Berlin, Geh. Kommerzienrat H. v. Bismarck-Singart, Geh. Kommerzienrat v. d. G. v. Königberg i. R., Graf von Schwerin-Löwis, Bankier Moritz Seligmann-Rbn, Bayer. Reichsrath Max von Soden-Frauenhofen, Prof. Dr. Max von Weber-Freiburg i. Br., Kononometrischer Ingenieur v. Goltz, Direktor v. d. H. v. Goltz-Berlin, Bankdirektor Ad. H. Zellert-Mannheim i. B. und Wtlh. Judschewerdt-Magdeburg.

\* Der Aufsatz des Reiches zu den auf Grund des Invalidität- und Altersversicherungsgesetzes zu zahlenden Renten ist für das kommende Jahr auf 33 Millionen Mark mehr als im laufenden veranschlagt, wo der Zufluß auf rund 18 Millionen Mark berechnet ist. Der Bestand an Invaliden- und Altersrentnern am 1. Jan. 1897 wird jetzt auf rund 356,100 geschätzt, während man vor einem Jahre noch mit einem Bestande von 350,400 rechnen zu müssen glaubte. Die Nachwirkungen der Versicherungs-Amtalten ergeben weiter, daß der Abgang von Renten für das Jahr 1896 12 Proz. des Bestandes mit Einschluß des Zuganges betragen wird. Man rechnet demgemäß für 1897 auf einen Neuzugang von 34,000 Rentenempfänger und rund 48,400 Rentnervergleße. Infolge der Nachzahlungen aus früheren Jahren an Personen, die ihren Anspruch auf Rente nachträglich geltend machen, sind nach den bisherigen Feststellungen im Jahre 1896 für jede neu bemittelte Invalidenrente 13,38 Monatsraten = 56,96 W. und Altersrente 13,24 Monatsraten = 55,16 W. an Reichszuflüssen thatsächlich gezahlt worden.

\* Eine in Halberstadt abgehaltene Versammlung der Zuckerindustriellen Sachsen-Anhalts ist beschloß, wie man uns mittheilt, eine humanitäre Stellung zu betreten. Jeder Einzelne und deren baldige Vereinigung. Das Rod zukünftig ist als eingetragene Genossenschaft durch Zeichnungen geichert. Ueber eine in Halle am Montag abgehaltene Versammlung des 13. Bezirks des Vereins der Deutschen Rohrzuckerfabrikanten ist im lokalen Theile dieser Nummer Näheres mitgetheilt.

\* Die auch unter den Viehhändlern Deutschlands ziemlich weit verbreitete Tuberculose (Pest) bildet seit Jahren den Gegenstand besonderer Aufmerksamkeit der Reichsverwaltung und der Bundesregierungen. Der Schaden, welcher der Landwirtschaft durch die Krankheit erwächst, übertrifft den aller übrigen Seuchen und besteht in der Entwerthung der erkrankten Piere und der von solchen krankenden Erzeugnisse. Die wissenschaftlich feststehende Thatsache, daß die Krankheit durch den Genuß von Fleisch und Milch tuberkulöser Piere auch auf den Menschen übertragen werden kann, läßt strenge Maßregeln gegen dieselbe auch in sanitärer Hinsicht angezeigt erscheinen. Durch die Verwendung des in der letzten Jahren bekannt gewordenen Kochsahns Tuberculins, welches in geeigneten Mengen unter die Haut eingepriegt, bei angelegten Thieren fast regelmäßig einen Heilwirkung hervorruft, ist die Befreiung der Krankheit auch in solchen Fällen wesentlich erleichtert, in denen die Thiere weder äußere Krankheitserscheinungen, noch eine Abnahme der Fäugung wahrnehmen lassen. Die Vieher für daher mit Hilfe dieses Mittels jetzt schon in der That, in ihren Weiden die kranken und verdächtigten Thiere von den gesunden zu trennen und nach und nach auszuscheiden. In verschiedenen Staaten, wie Preußen, Bayern, Hessen, Mecklenburg, Schwaben und Sachsen-Altenburg, sind bereits Einrichtungen getroffen, welche den Bezug und die Anwendung des Tuberculins den Viehhändlern erleichtern. Befürs Erzielung dauernder Erfolge ist zu wünschen, daß im ganzen Reich gleichmäßig mit der Aufdeckung und Inhaftabklärung aller Seuchenherde vorgegangen wird. Bei der Wichtigkeit der hierbei sich berührenden Interessen schießt namentlich die Lösung der Frage über die Entscheidung der Verluste an Thieren und entwerthetem Fleisch auf Schwierigkeiten. Zur Vorbereitung einer einheitlichen Regelung der Angelegenheit haben am 13. und 14. Nov. im Kaiserlichen Gesundheitsamt Verhandlungen unter dem Vorsitze des Direktors, Wirklichen Geheimen Ober-Regierungsrats H. Köhler, und unter Theilnahme von Kommissaren des Reichsamtes des Innern, des Auswärtigen Amtes und des preussischen Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten, ferner von Sachverständigen aus den nächstbetheiligten Kreisen (Landwirthe, Viehhändler, Schlächter, Fleischhauer) stattgefunden. Die Verhandlungen, welche einen vertraulichen Charakter trugen, haben wesentlich zur







**Echt chinesische Mandarinendaunen**  
 Das Fund Mk. 2,85  
 Überlegen an Haltbarkeit und großer Feilkräfte infolgedessen dauern in Farbe ähnlich den Kieledaunen, gerannit neu und selbst geringst: 3 Pfd. zum größten Überwiegen anreichend. Taufen von Kurzengefehrten, Bemerkung wird nicht brechen. Verkauft wird mit 3 Pfd. 50g. Preis von besten Bettfedernfabrik mit elektrischem Betriebe.  
**Gustav Lustig**  
 BERLIN S., Prinzenstrasse 46.

# Aug. Weddy

Leipziger Strasse 22.


## Papier-Ausstattungen. Feinere Lederwaaren.

**Photographi'sche**  
 Apparate u. alle Bedarfsartikel. Billigste Preise. Eigene Fabrik. **Max Wergien**  
 4 Neuhäuser 4.  
 Preisliste kostenlos.


**Atelier für künstl. Zähne.**  
 Anfertigung künstl. Gebisse in Gold, Platina u. Stahlzahn.  
 Plombieren der Schmerzlosen Zahnleiden. Wäcker schleifender Zähne. Jedes unpassende Gebiss wird auf passend bei billiger Preisberechnung umgearbeitet. Reparaturen an künstlichen Gebissen binnen 1/2 Stunde.  
 Für Anfertigung von 12-1 Uhr.  
**Franz Hirsckorn,**  
 Zeisigstr. 11. II. Eingang  
 Al. Sandbata.

**Rothe Kreuz-Lotterie.**  
 Hauptgewinn: 100,000 Mark bar. à Los 3,30 Mk.  
**Kieler Geld-Lotterie.**  
 Hauptgewinn: 50,000 Mark bar. à Los 1 Mk.  
 bei **Otto Hendel, Sortiment, Markt 24.**


## SOENNECKEN



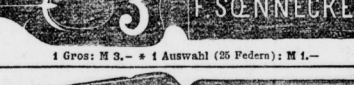
Nr 012 \* 1 Gros: M 2.50 \* 1 Auswahl 30 Pf



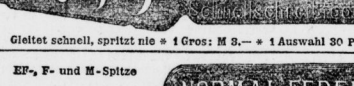
Nr 162 \* 1 Gros: M 2.50 \* 1 Auswahl 30 Pf



Elffedern \* 1 Gros: M 3.- \* 1 Auswahl 50 Pf




1 Gros: M 3.- \* 1 Auswahl (25 Federn): M 1.-



Gleitet schnell, spritzt nie \* 1 Gros: M 3.- \* 1 Auswahl 30 Pf

EF-, F- und M-Spitze



Beste Feder für nette Schönschrift

1 Hundert Nr 181: M 2.50  
 1 Auswahl 50 Pf

Überall vorrätig, wo nicht, liefern wir direkt.

## BONN \* BERLIN

## Schulze & Petermann,

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 56, 1 Tr.  
 empfehlen große Auswahl  
**Kleiderstoffe, schwarz und farbig,**  
 per Meter 40 Pfg. bis 3,50 Mk.  
**Anzugstoffe für Herren und Knaben,**  
 per Meter 1,75 bis 9,50 Mk.  
 Leinen- und Baumwollwaaren, Gardinen,  
 Tüdel- u. Wirtel e'alfschürzen, Kinderschürzen  
 von 20 Pfg. an.  
 Rester. — Specialität: schwarze Schürzen-Rester.

**Jul. Soeding & v. d. Heyde**  
**Hoerde iW.**  
 Maschinenbau-Anstalt und Reffelschmiede.  
 Locomobilen  
 mit  
 Ausziehtffel.  
 Dampfmaschinen und  
 Mährenfestel in jeder Größe.  
 Auf Lager bis  
 20 Werbefahrt.  
 Preislisten  
 unentgeltlich.




**Holzdraht-Rolleaux**  
 Schaufenster  
 Hallsche Jalousie- u. Rollladen Fabrik  
 Wahnfenster  
 Fr. Rudolph & Co.  
 Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 18

## H. Bretschneider

Steinweg 56. Fernsprecher 831. Steinweg 56.  
 Ältestes Special-Geschäft für  
**Technische Zeichenutensilien.**  
 Papierhandlung. Comptoirartikel.  
 Specialität: Lichtpauspapier  
 in allen Verfahren.

**Die Blumenhandlung Magdeburger Str. 47,**  
 gegenüber dem Stadttheater,  
 empfiehlt zum  
**Todtenfeste**  
 Kränze, Kreuze, sowie jede Art von Bänderen in geschmackvoller Ausführung zu festen Preisen.  
 Junges Mädchen zum Erlernen der feinen Bänderen daselbst gesucht.


# David's

Schokoladen & Kakaos  
 werden von keinem Fabrikat übertroffen.

Für den Anzeigenteil verantwortlich: W. König in Halle.

Zum Todtenfest bringe meine  
**Blumen- und Krautbinderei**  
 in empfehlende Erinnerung. Gleichzeitg erichte bis zum Todtenfest im Laden des Gasthofes „zum Mohr“ eine Filiale und bitte um geneigte Unterstützung.  
**Emil Bachmann,**  
 Kunst- u. Handelsgärtneri, Giebichenstein, Rainstr. 3.

## DAMPE-MOLKEREI



BUTTER

Alte pikante grosse  Kümmelkäse,  
 Stück 10 Pfg.  
**F. H. Krause,**  
 Gr. Ulrichstrasse 40,  
 Leipziger Str. 36,  
 Alter Markt 15,  
 Gr. Steinstrasse 42.

## Pfälzer Schiessgraben.

Donnerstag den 19. November  
 großes Schlachtfest,  
 wozu ergebenst einladet **O. Schröter.**  
 Gleichzeitg erwehle ich mein Vereinszimmer, 50 Personen fassend, und gute heizbare Kegelbahn.  
 D. D.

**Glas-Christbaum schmuck.**  
 Zum bevorstehenden Weihnachtsfest empfehle verfilberte und gemalte Glas-Perlen, Baumspitzen, Glöden, Engel, Strüchen, Weihnachtsfiguren, Gebänge, Kerichte u. d. g.  
 Da eigenes Fabrikat billigte Preise. Gleich vorhergehender Kunst für Besuche und Wiederverkauf.  
 Sortimentliste, ca. 300 Stück, 4 5 fr. a. B. Albrecht Porzell.  
 Fabrikant, Halle, Thüringen.

**Villiger Einkauf an**  
**Damen Schneideri,**  
 Jobe von  
**Mädelspojamenten, Strickgarn, Strümpfen, Handschühen, Schürzen** etc. im  
**Berliner Engros-Lager**  
 Gr. Ulrichstrasse 32.

**Puppen-Perücken**  
 in bekannter Güte, dreierlei Frisuren, werden schnell und billigst angefertigt.  
**H. Krowol, Friseur,**  
 Geiststrasse 16, n. d. Adler-Apothek  
 Grosses Lager in Puppen-Köpfen.  
**Puppen-Artikel.**

**Rennthier-Felle**  
 — vertrieht —  
 1/10. 06 bis 1.5. 07 à 250 Mk.  
**Christian Volgt**  
 Halle, Sommerstr. 21.

**Ber Geld sparen will!**  
 Lichte gold. u. silb. Herren- u. Damen - Uhren, Regulatoren, Wecker, Ketten etc. bei  
**J. Siede, Uhrmacher,**  
 Al. Ulrichstr. 18a, im Laden.  
 Darleht folter das Einleben einer neuen haltbaren Feder u. Neuul. 1 Mk. Glas oder Zeiger 10-20 Mk. Uhrbügel 10 Mk. Schüssel 5 Mk.  
 Verkauf u. Reparatur unter Garantie.

**Patent-H-Stollen**  
 Stets scharf!  
 Kronentritt unumgähel.  
 Das einzig Praktische für glatte Fahrbahnen.  
 Preislisten und Zeugnisse gratis und franco.  
**Leonhardt & Co.**  
 Berlin, Schiffbauerdamm 3.

**AUG. WEDDY'S HANDELSFEDER**  
 ist die beste.  
 Die Expeditionen der Halle - Zeitung befinden sich  
**Gr. Berlin, Neue Promenade 1 und Markt 24 (Wohngebäude).**  
 Mit Unterhaltungsblatt und Beiblatt.